



Oldenburg, im August 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

die koreanische Halbinsel umfasst zwei Staaten, die unterschiedlicher kaum sein könnten. Nordkorea, eine Black Box, in die hinein zu schauen kaum möglich ist, Südkorea eine Demokratie. Der Waffenstillstand vom 27.06 1953 konnte seit 71 Jahren (!) nicht in einen Friedensvertrag überführt werden. Eine gefährliche Situation, überlagert von dem Spannungsfeld: China - USA - Russland - Japan.

Unser Referent kennt das Land, die Menschen und die brisante politische Lage aus eigenem Erleben.

Thema: **„Korea zwischen Nord und Süd: Eine Analyse der aktuellen geopolitischen Entwicklungen“**
Referent: **Manuel Ley, Hannover**
Zeit: **Dienstag 24. September 2024, 19:30 Uhr**
Ort: **Kulturzentrum PFL, Vortragssaal, Peterstr. 3, 26211 Oldenburg**

Unser Referent, Herr Manuel Ley, ist ein „Kind des Ammerlandes“ wo er 2010 das Abitur an der „Europaschule Gymnasium Westerstede“ ablegte. Von 2010-2013 studierte er Geschichte und Germanistik an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg und der Södertörn University Stockholm, Schweden. Es schloss sich von 2013 bis 2016 das Studium der Internationalen Beziehungen an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt und der Sogang University in Seoul, Republik Korea an. Herr Ley war anschließend Werkstudent im Studium bei der Lufthansa Cargo im Politik- und Rechtsbereich und bei der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) im Bereich Wirtschaftspolitik und Privatwirtschaftsförderung. 2017-2019 war er Mitarbeiter im Projektmanagement am Institut für Weltwirtschaft in Kiel für das Projekt "Global Solutions" im Rahmen des T20 Prozesses. Seit 2020 ist Herr Ley Leiter des Hermann-Ehlers-Bildungsforums Weser-Ems, aktuell in Elternzeit.



Bitte weisen Sie auch interessierte Freunde/Bekannte auf unsere Veranstaltung hin, die Teilnahme ist kostenlos. Aktuelle Informationen der GSP e.V. finden Sie auf unserer Homepage: www.gsp-sipo.de

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem **Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.**, Oldenburg.

Mit freundlichen Grüßen

Martin-G. Ahnesorg